

**projectgroup wnep**

Phone: +49 (0)30 36809909

Fax: +49 (0)30 36809908

E-Mail: [office@project-wnep.org](mailto:office@project-wnep.org)

Web: [www.project-wnep.org](http://www.project-wnep.org)

Mail: PF 220101, D-14061 Berlin

02.12.2020

Projekt-Beschreibung, Projekt A02

Projekt-Arbeitstitel:

"Videoclip – für eine bessere Umwelt"

Vorbetrachtungen/Erläuterungen

Die aktuelle weltweite Plastikmüll-Problematik wird letztendlich nur dann in den Griff zu bekommen sein, wenn es gelingt, in den Köpfen der Menschen (der Bevölkerung, insbesondere in Entwicklungs- und Schwellenländern) ein nachhaltiges Umdenken zu bewirken.

Die Menschen müssen (mehr als bisher) nachhaltig für die Plastikmüll-Problematik sensibilisiert werden, ansonsten werden alle anderen Maßnahmen (Verbesserung der Erfassung, Entsorgung, Aufbereitung, Kreislaufwirtschaft, etc. für Müll) letztlich kein Ergebnis im Sinne der Zielstellung (Verbesserung der aktuellen Natur- und Umwelt-Situation) bringen.

Gegenstand des Projekts

Eingehende und umfassende Sensibilisierung der Öffentlichkeit in Entwicklungs- und Schwellenländern zu Fragen des Natur- und Umweltschutzes, insbesondere zur Plastikmüll-Problematik.

Anregung zu eigenen praktischen Maßnahmen, um die Plastikmüll-Situation zu verbessern bzw. aus der Welt zu schaffen.

Förderung von entsprechenden eigenen praktischen Maßnahmen.

Anregung für eigene Gedanken zu dem folgenden Themenkreis (Kernfragen, im Detail):

1.

Was kann ich selbst tun, um zu vermeiden, dass weiterhin (so viel) Plastikmüll entsteht?

2.

Was kann ich selbst tun, um zu vermeiden, dass weiterhin (so viel) Plastikmüll in die Natur (Landflächen, Seen, Flüsse, Meere) gelangt?

3.

Was kann ich selbst tun, um zu helfen, dass bereits vorhandener Plastikmüll von Landflächen und aus Seen, Flüssen, Meeren verschwindet?

4.

Welche Ideen habe ich, wie Plastikmüll verwendet werden kann?

### Details

Im Rahmen dieses Pilotprojekts wird, jeweils zugeschnitten für das einzelne Land, ein (professioneller) Videoclip (Länge ca. 30 Sec.) produziert. Gegenstand des Clips: Die aktuelle Plastikmüll-Situation - und was jeder tun kann, um diese Situation zu verändern.

Der Clip wird nach Fertigstellung über die einschlägigen Social-Media Kanäle (Facebook, Youtube, Twitter, etc.) publiziert und verteilt.

Bei entsprechendem Budget wird der Clip auch im TV publiziert.

Hinweis:

Die Clips werden jeweils regional vor Ort (in den einzelnen Ländern) mit regionalen Darstellern gedreht. Nur so kann bei der anschließenden Publizierung eine Wirkung erzielt werden (regional verschiedene Mentalität).

### Erwartete Ergebnisse:

Die Realisierung eines solchen Projekts hat zwangsläufig eine erhebliche, nachhaltige Sensibilisierung der Bevölkerung zu Fragen des Natur- und Umweltschutzes zur Folge.

Es wird aufgezeigt, dass es erforderlich ist, selbst nachhaltig praktische Maßnahmen zu ergreifen, damit die aktuelle Natur- und Umweltsituation verbessert wird.

Es wird nachhaltig angeregt, selbst praktische Maßnahmen zur Verbesserung der aktuellen Natur- und Umwelt-Situation umzusetzen.

### Realisierung des Projekts (Planung)

#### 1. Regionale Zuordnung

Realisierung zunächst in Südostasien (Südostasien ist bekanntermaßen weltweit die ‚Kernregion‘ der Plastikmüll-Problematik).

Hier zunächst Realisierung von Pilotprojekten in Thailand und in Indonesien.

Weitere Länder (Kambodscha, Vietnam, Indien, Bangladesch) könnten folgen, in sofern das hierfür erforderliche Budget vorhanden ist.

## 2. Zeitliche Zuordnung

Projektstart, sobald das erforderliche Budget zur Verfügung steht.

## 3. Kosten-Kalkulation (Details zu den einzelnen Posten-Kalkulationen siehe Anlage)

Pro Land:

- interne Logistik-Kosten (anteilig): USD 20.000

- externe Logistik-Kosten (1): USD 20.000

- externe Logistik-Kosten (2): USD 5.000

Summe: USD 45.000

### Hinweise (Arbeitskräfte):

Bei der Realisierung des Projekts werden vor Ort ausschließlich einheimische Arbeitskräfte eingesetzt.

Anlage:

Details zu den einzelnen Kosten-Positionen

Interne Logistik-Kosten:

- Löhne/Gehälter der Mitarbeiter
- Büromiete, sonstige Bürokosten
- Werbung, Marketing
- Versicherungen
- DR-Kosten
- sonstige Kosten

Externe Logistik-Kosten (1) (Produktion der Clips)

- Produktionskosten (incl. aller Nebenkosten)

Externe Logistik-Kosten (2)

- sonstige Projektbetreuung
- sonstige Kosten